

**Kinderheilstätte Chemnitz** in Auerwalde, Post: Chemnitz-Kinderwaldstätte, T Amt Chemnitz 43961, Eisenbahnhaltestelle: Kinderwaldstätte-Chemnitz.

**Diakonissenhaus und Kranken-Heilanstalt Bethanien**, Zeisigwaldstr. 80, T 40535. Oberschwester Karoline Van. Diakonissen für Privatpflege. Die Kranken-Heilanstalt wird nach dem Prinzip der freien Arztwahl geleitet. Aufnahme finden Kranke jeden Standes und jeder Konfession. (Infektionskrankheiten und Geistes- und Geschlechtskranke ausgeschlossen.)

**Elisabeth-Krankenhaus**, katholische St.-Josephs-Stiftung, Weststr. 8. Leitender Arzt: Dr. Med. T 30017.

**Luisenhaus**, Privatklinik für Augenkrankheiten, Chirurgie, Frauenkrankheiten und Geburtshilfe, Kahbergstr. 2, T 30433.

**Poliklinik der Gemeinsamen Betriebskrankenkasse** für die Maschinenfabriken und Gießereien der Stadt Chemnitz, Dresdner Str. 9 I, T 44054 u. 44055 (geöffnet 8—1/2 u. 3—6).

**Privatkliniken der Ärzte** siehe im Gewerbe-Nachweis (Abt. IV) unter der Rubrik „Ärzte“.

## 2. Haus-, Kranken- und Wöchnerinnenpflege.

Für die Haus-, Kranken- und Wöchnerinnenpflege sorgen in Chemnitz verschiedene Schwesternverbände, wie nachstehend verzeichnet:

**Albertinerinnen** vom Albert-Zweigverein (E. V.) — Frauenverein vom Roten Kreuz in Sachsen — Vohstr. 20 II, T 23828 (Albertinerinnenheim).

**Graue Schwestern** vom Elisabeth-Haus, Privatklinik des St.-Joseph-Stiftes, Weststr. 8, T 30017.

**Schwesterheim Bethanien** (Diakonissen-Verein für allgem. Krankenpflege), Zeisigwaldstr. 80, T 40535.

**Schwesterheim Marienhaus**, Privat- Wochen- und Krankenpflege der staatl. gepr. Schwestern, Kurfürstenstr. 7, T 30331.

**Kirchgemeindediakonien** f. St. Andreas: Pfarrstr. 1 Gg., T (53178), f. St. Jakob: Jakobikirchplatz 5 II, T 23133, f. St. Johannis: Hospitalstr. 12 III, T 23471, f. Kreuzgemeinde: Uhlfstr. 29, T 33630, f. St. Lukas: Josephinenplatz 8 I, T 43033, f. d. Luther-gemeinde: Senefelderstr. 11 II, T 53480, f. St. Markus: Körnerplatz 11 I, T 43345, f. St. Matthäi: Binzendorffstr. 14 II, f. d. Michaelisgemeinde: Annaberger Str. 179 I, f. St. Nikolai: Stollberger Str. 7 II, T 23569, f. St. Pauli: Mutschmannstr. 11 I, T 33905, f. St. Petri: Am Schillerplatz 13 HGI, T 40964, f. d. Schloßgemeinde: Schloßplatz 7 III, T 30963, f. d. Stiftsgemeinde Ebersdorf: Silberstr. 1, f. St. Thomas, Voigtstr. 30 I, f. d. Trinitatisgemeinde: Frankfurter Str. 134 Gg., T 40568.

**Hauspflege des Christlichen Frauendienstes**. Meldestelle: Körnerplatz 11 III, T 42033.

**Katholischer Caritas-Verband für Chemnitz und Umgeb.** (E. V.), Sekretariat: Hofmarkt 9, T 23119.

Des ferneren wird auf den Gewerbenachweis, Rubrik Kranken-, Wochen- und Hauspflege, sowie auf das Vereinsverzeichnis, Gruppe Gemeinnützige Vereine, verwiesen.

## 3. Samariter- und Rettungswesen.

### Hilfeleistungen bei Unglücksfällen, Gasvergiftungen usw.

In allen Fällen, in denen Personen nur durch sofortige Hilfeleistung aus Notlage, insbesondere bei Straßenunfällen, befreit oder durch Sauerstoffhilfe gerettet werden können, leistet die Berufsfeuerwehr unentgeltliche Hilfe. Diese ist nur durch Fernsprecher oder durch die Schutzpolizeiwachen anzufordern, damit die für den Einzelfall in Frage kommenden

Geräte ausrücken können (T S.-Nr. 23355 der Hauptfeuerwache, Schadestr. 11, Tag und Nacht geöffnet).

Notverbände und kleine Hilfeleistungen (und zwar nur als erste Hilfe) werden auch auf den Feuerwachen (Hauptfeuerwache Schadestr. 11, Feuerwache 2, Ludwig-Richter-Str. 18, T 41900 und Feuerwache 3, Annaberger Str. 247, T 53128) gewährt, die über Verbandsräume verfügen.

### Erste Hilfe bei Unglücksfällen

leisten außerdem:

Samariter-Verein Chemnitz, j. P., T 33200.

Freiwillige Sanitätskolonne vom Roten Kreuz, T 44220.

Reichsbahn-Samariter-Verein, Ausbesserungswerk Chemnitz-Hilbersdorf, T 43741.

(Tritt nur bei Bahnunfällen und auf den Ruf der Verwaltung in Tätigkeit.)

Aber diejenigen Ärzte, sowie Samariter und Samariterinnen, die sich für sofortige Hilfe bei Notfällen während der Tages- und Nachtzeit zur Verfügung gestellt haben, geben die Schutzpolizeiwachen ohne Verzug nähere Auskunft. Auch beachte man in den Tageszeitungen den wöchentlich einmal zur Veröffentlichung gelangenden Nacht- und Sonntagsdienst der Ärzte und Apotheken.

### Hilfe bei Kreuzotterbissen.

Nach einer Verfügung des sächs. Ministeriums des Innern wird an bestimmten Stellen, so in Chemnitz im Stadtkrankenhaus am Ruchwald, das Serum gegen Kreuzotterbisse für sofortige Hilfeleistung aufbewahrt. Es wird auf ärztliche Anweisung kostenlos an Personen abgegeben, die durch Kreuzotterbisse verletzt worden sind.

### Beförderung von Kranken.

Für die Krankenbeförderung stehen der Bevölkerung die modernen städtischen Krankenwagen — auch für Überlandfahrten —, zu jeder Tages- und Nachtzeit alarmbereit, stets sofort zur Verfügung. Ihre Anforderung hat bei der Hauptfeuerwache, Schadestr. 11, durch T S.-Nr. 23355, oder bei den Feuerwachen 2 und 3 und den Polizeiwachen zu erfolgen. Gebührenberechnung nach verbilligtem Tarif.

Weiterhin unterhält auch der Verband von Krankenkassen im Bezirke des Oberversicherungsamtes Chemnitz, Nordstr. 27, einen Krankenkrastwagenbetrieb, allen Bevölkerungskreisen zur Verfügung stehend. Zu bestellen durch T S.-Nr. 40751.

### Tierschutz.

In allen Angelegenheiten, die den Tierschutz betreffen, wende man sich an die Geschäftsstelle des Tierschutzvereins Chemnitz, Bschopauer Str. 3 II, T 24365 (Dr. A. Bobke).

## 4. Desinfektionswesen.

Desinfektion von Wohnungen durch städtische Desinfektoren, Stadthaus Bederplatz, Poststr. 14 Gg., Zimmer 19a (Vollzugsabteilung des Wohlfahrts-polizeiamtes). T 22521.

Desinfektion von Kleidungsstücken, Betten, Decken, Matrasen und sonstigem Hausrat durch die Desinfektionsanstalt des Stadtkrankenhauses an der Bschopauer Str., Eingang Feldstr., 2. Tor.

Geöffnet werktäglich 9—10 vorm., 3—4 nachm.

## 5. Wohlfahrtswesen.

Auskünfte gewährt das Jugend- und Wohlfahrtsamt durch seine Hauptstelle im Stadthaus, Bederplatz, Flügel A, Poststr. 12 I, Zimmer 218, 218a und 221. Fernruf S.-Nr. 22601.

Wo nicht anders angegeben ist, handelt es sich bei nachstehenden Stellen um städtische Einrichtungen, die dem Jugend- und Wohlfahrtsamt unterstellt sind. Vgl. auch die Eintragungen daselbst unter Abschnitt III, Städtische Behörden.

**Alkoholkrankenfürsorge**: Stadthaus Bederplatz, Lange Str. 54 II.

**Beratungsstunde für Alkoholranke und -gefährdete**, Theaterstr. 9, Erdgeschoss links, Sprechstunden: Dienstags und Freitags 5 1/2—7 1/2 Uhr, T 26779.

**Bahnhoßmission**: Körnerplatz 11 III, T 42033, Geschäftszimmer im Hauptbahnhof, T 42424.

**Berufsberatung und Lehrstellenvermittlung**, Arbeitsamt, Seumestr. 2—6.

**Bettlerfürsorge**: Stadthaus Wiesenstraße, Zimmer 9.

**Blindenfürsorge, Schwerhörigenfürsorge**, Stadthaus Wiesenstraße 1 Gg., Zimmer 9.

**Städt. Ehe- und Sexualberatungsstelle**: Theaterstr. 9, Erdgeschoss links, Donnerstags nachmittag 6—8 Uhr. Leitung: Stadtfürsorgearzt Dr. Müller, T 26779.

### Erziehungsberatungsstellen:

a) Abteilung Erziehung im Jugend- und Wohlfahrtsamt (Fürsorgeerziehung, Schulaufsicht, Jugendgerichtshilfe), Stadthaus Wiesenstr. 1, Zimmer Nr. 77—84, T 22601.

b) Pflegestelle für gefährdete Frauen und Mädchen, Stadthaus Wiesenstr. 1, Zimmer Nr. 85, 87, T 22601.

c—f) Nervenranke und Psychisch-Abnorme, Theaterstr. 9, Dienstag nachmittag von 3—5 Uhr.

**Städtisches Frauen- und Mütterheim**, Leipziger Str. 53, T 34845.

**Städtische Frauenzucht**, Rießnerstr. 13, T 30504. Aufnahme bis 10 Uhr abends.

**Beratungsstelle für kranke Frauen** in der Staatlichen Frauenklinik, Flemmingstr. 4. Unentgeltliche Untersuchung und Beratung jeden Werktag 11—12 Uhr; nur für unbemittelte Personen.

**Geschlechtskrankenfürsorge, Gesundheitsbehörde**: im Stadthaus Wiesenstr. 1, II, Zimmer 55—59.

**Beratungsstelle für Geschlechtsranke** im Stadtkrankenhaus Bschopauer Straße. Leit.: Stadtobermedizinalrat Prof. Dr. Frühwald. Unentgeltliche Beratung täglich von 11—12 Uhr.

**Städtische Jugendherberge**, Dresdner Str. 126, T 43774.

**Kinderheime** vgl. Abschn. V, Schulen.

**Beratungsstelle für Krüppel**, Stadthaus, Bederplatz, Zimmer 3, Donnerstags nachmittag 1/2—1/5 Uhr, T S.-Nr. 22601.

**Auskunfts- und Fürsorgestelle für Lungenleidende des Vereins zur Bekämpfung der Schwindsucht in Chemnitz u. Umgebung e. V.**, Hugenbergstr. 26, T 31500.

### Mütterberatungs- und Säuglingsfürsorgestellen:

Altchemnitzer Schule, Schulstr. 2, Bernsdorfer Schule, Bernsdorfer Str. 126, Bornaer Schule, Sandstr. 102, Diesterwegschule, Kreherstr. 101, Hauptstelle, Theaterstr. 9, Alte Hilbersdorfer Schule, Frankfurter Str. 190, Kappler Schule, Gabelsbergerstr. 25, Sedanschule, Sedanstr. 93, Sidonienstraße, Sidonienstr. 17, Reichenhain, Gornauer Str. 88, Rottluff, Limbacher Str. 326.

Außerdem:

Staatl. Frauenklinik, Flemmingstraße 4.

**Beratungsstelle für werdende Mütter** (Schwangerenfürsorge) im Stadthaus Wiesenstraße II. Obergesch. Zimmer 62. Geöffnet: werktags täglich zu den üblichen Geschäftszeiten.

**Beratungsstelle für Nervenranke und psychisch Abnorme**, Theaterstr. 9, Eingang A, Erdgeschoss links, jeden Dienstag nachm. 3—5 Uhr.

**Städtisches Obdachloshaus**, Am Heim 17, T 31292 (Nachtasyl für Männer und Familienobdach).

**Städtische Fürsorge- und Pflegeheim**, Am Heim 15, T 30873.